

Beschluss-Vorlage 2017/0666 zur Sitzung am 11.05.2017
des Werkausschusses

TOP 1

öffentlich

Betreff: Bericht zur Wasserqualität

Finanzielle Auswirkungen?

Ja

Nein

Kosten laut Beschlussvorschlag:

Euro x

Kosten lt. Kostenschätzung

Euro x

Kosten der Gesamtmaßnahme

(nur bei Teilvergaben)

Euro x

Folgekosten

x einmalig

x lfd. jährl.

Euro

Veranschlagt

im Wirtschaftsplan
2017

im Investitionsplan
2017

mit

x Euro

Sachkonto

Bereits vergeben

x

Der zuständige Referent / Die zuständige Referentin
wurde gehört

hat zugestimmt

hat nicht zugestimmt

Sachverhalt:

Die seit der letzten Bekanntgabe von Wasseruntersuchungsdaten im Werkausschuss gemessenen Werte sind in den einzelnen beiliegenden Diagrammen der Anlage eingetragen.

1) Analysen in den Brunnen:

a) CKW-Untersuchungen in µg/l (Grenzwert der TWVO: 10µg/l)

Die CKW-Untersuchungen liegen in den letzten Jahren immer um den Wert von 1 Mikrogramm pro Liter.

b) Nitrat-Untersuchungen in mg/l (Grenzwert der TWVO: 50mg/l):

Die Nitrat-Werte liegen seit fünf Jahren in der Regel stabil unter 25mg/l, dem Richtwert der EU.

c) Bei den zweimal pro Woche durchgeführten **mikrobiologischen Untersuchungen** gab es einen negativen Befund im Januar 2017. Dieser stellte sich aber als Laborfehler heraus. Die Nachproben waren sämtlich ohne Beanstandungen.

d) Untersuchungen auf **Pestizide** in µg/l (Grenzwert der TWVO: 0,1µg/l):

Die Palette der Pestizide, auf die das Trinkwasser untersucht wird, umfasst folgende Einzelstoffe: Dichlorbenzamid, Atrazin, Bentazon, Desethylatrazin, Desisopropylatrazin, Dichlorprop, Diuron, Isoproturon, Mecoprop, Desethylterbutylazin, Metazachlor, Simazin, Terbutylazin.

Der einzige Stoff, der zuletzt in den Brunnen noch nachgewiesen werden konnte, ist Desethylatrazin, das Abbauprodukt des Atrazins. Die Laboranalytik hat sich im Bereich der Pflanzenschutzmittel weiter verbessert, deshalb ist die Nachweisgrenze auf 0,02µg/l abgesunken.

2) Analysen in den Vorfeldpegeln:

a) **CKW**-Untersuchungen in µg/l

Die CKW-Untersuchungen in den Pegeln entsprechen in der Entwicklung den Messungen in den Brunnen. Die Werte bewegen sich in den letzten Jahren um 2µg/l, etwas über dem Niveau der Messungen in den Brunnen.

b) **Nitrat**-Untersuchungen in mg/l:

Auch die Nitrat-Werte in Pegeln zeigen ein ähnliches Verhalten wie die Werte in den Brunnen. Die in allen Pegeln recht einheitlichen Werte lassen den Schluss zu, dass der gesamte Grundwasserleiter, aus dem wir das Trinkwasser entnehmen in recht gutem Zustand ist, der EU-Richtwert (25mg/l) wird unterschritten.

c) Untersuchungen auf **Pestizide** in µg/l:

Nur noch das Abbauprodukt des Atrazins, Desethylatrazin lässt sich in einzelnen Pegeln nach wie vor immer wieder finden. Die Nachweise gehen aber immer weiter zurück.

3) Messung der Grundwasserpegel im Stadtbereich:

Im Stadtbereich werden 9 Grundwasserpegel regelmäßig gemessen. Die Werte zeigen keine Auffälligkeiten. Aktuell ist der Grundwasserstand auf einem guten mittleren Niveau.

Kenntnisnahme, kein Beschlussvorschlag:

Schmid, Roland

genehmigt OB

CKW
Internet Pegelhöhen Aktuell
NITRAT

PBSM
Pegel CKW
Pegel NITRAT
Pegel PBSM2